



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Terms and Conditions

Dr.-Ing. Johann Zitzelsberger

sys-o-tec innovation consulting e.K.

Am Grasbrookpark 1f
20457 Hamburg

info@sys-o-tec.eu

www.sys-o-tec.eu

- this page is left blank intentionally -

Schutzvermerk nach ISO 16016

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

The reproduction, distribution and utilization of this document as well as the communication of its contents to others without express authorization is prohibited. Offenders will be held liable for the payment of damages. All rights reserved in the event of the grant of a patent, utility model or design.

© Dr. Johann Zitzelsberger, 2018

Index	Datum	Kapitel	Änderungsnummer	Änderungsgrund	Freigabe	
					ORP	QMX
0	01.10.15	ALLE	---	Erstausgabe		
1	01.05.18	ALLE	---	Allgemeine Aktualisierung	JZ	JZ
2	29.07.18	2	---	Eingliederung der DSGVO	JZ	JZ

Tabelle 1: Änderungsverzeichnis

- this page is left blank intentionally -

A. Inhaltsverzeichnis

A. Inhaltsverzeichnis.....	5
B. Abbildungsverzeichnis.....	7
C. Tabellenverzeichnis.....	9
D. Abkürzungsverzeichnis.....	11
E. Formelzeichenverzeichnis.....	13
1. Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	15
2. Datenschutzerklärung gemäß DSGVO.....	21
2.1. Allgemeines.....	21
2.2. Datenerhebung in Verbindung mit Seminardienstleistungen.....	22
3. Terms and Conditions.....	23
F. Literaturverzeichnis.....	25

- this page is left blank intentionally -

B. Abbildungsverzeichnis

Dieses Dokument enthält keine Abbildungen.
This document does not contain figures.

- this page is left blank intentionally -

C. Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Änderungsverzeichnis.....	3
--------------------------------------	---

- this page is left blank intentionally -

D. Abkürzungsverzeichnis

ORP overall responsible person

QMX quality management

- this page is left blank intentionally -

E. Formelzeichenverzeichnis

Dieses Dokument enthält keine Formeln
This document does not contain equations.

- this page is left blank intentionally -

1. Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1 Geltungsbereich

1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen der sys-o-tec innovation consulting e.K. (Auftragnehmer) und ihrer Kunden (Auftraggeber) und sind Bestandteil jedweder durch den Auftragnehmer angebotenen und durch den Auftraggeber bestellten Dienstleistung.
2. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nur dann Bestandteil der angebotenen/bestellten Dienstleistung, wenn der Auftragnehmer schriftlich der Geltung zustimmt. Eine durch den Auftragnehmer erstellte Auftragsbestätigung ist auch in schriftlicher Form keine Zustimmung.

§2 Angebot, Vertragsgegenstand, Vertragsabschluss

1. Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer ausschließlich auf Basis eines zeitlich befristeten Angebots, das durch den Auftragnehmer erstellt wurde. Das Angebot kann durch den Auftragnehmer sowohl auf Anfrage als auch in Eigeninitiative erstellt und veröffentlicht worden sein. Die Beauftragung muss schriftlich innerhalb der Angebotsfrist per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Erfolgt die Beauftragung erst nach Ablauf der Angebotsfrist, so liegt die Annahme der Beauftragung im Ermessen des Auftragnehmers.
2. Der Vertragsgegenstand ist ausschließlich auf den Inhalt des Angebots begrenzt. Eine etwaige Ergänzung liegt im Ermessen des Auftragnehmers. Eine evtl. Einschränkung des Vertragsgegenstands durch den Auftragnehmer bedarf nach Vertragsabschluss der Schriftform unter Darlegung der Gründe für die beabsichtigte Einschränkung, sofern diese nicht aus dem Eigentumsvorbehalt (§4 AGB) resultiert. Eine Einschränkung des Vertragsgegenstands durch den Auftraggeber ist nach Vertragsabschluss ausgeschlossen. Das Recht des Auftraggebers auf Widerruf/Kündigung bleibt davon unberührt.
3. Der Auftragnehmer quittiert dem Auftraggeber die Annahme der Beauftragung schriftlich mittels einer Auftragsbestätigung. Mit der schriftlichen Auftragsbestätigung wird der Vertragsgegenstand bindend.

§3 Widerrufsrecht und Kündigung seitens des Auftraggebers

1. Der Auftraggeber kann innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Auftragsbestätigung die Beauftragung kostenfrei widerrufen.
2. Der Auftraggeber kann nach Ablauf der Widerrufsfrist den Vertrag jederzeit kündigen.

3. Erfolgt der Widerruf seitens des Auftraggebers später als die festgelegten 14 Tage, oder wird der Vertrag nach Ablauf der Widerrufsfrist durch den Auftraggeber gekündigt, so sind folgende Kosten durch den Auftraggeber zu tragen:

- a) bei allgemeinen Dienstleistungen trägt der Auftraggeber die bis zum Eingang des Widerrufs/der Kündigung beim Auftragnehmer angefallenen Kosten in voller Höhe
- b) bei Seminardienstleistungen trägt der Auftraggeber 50% der Seminarkosten, maximal jedoch 849 EUR inkl. 19% MwSt.

4. Der Widerruf/die Kündigung seitens des Auftraggebers bedarf immer der Schriftform. Das Nichterscheinen oder das Nichtausführen von Aufgaben im Rahmen des Vertragsgegenstands stellen keinen wirksamen Widerruf/keine wirksame Kündigung seitens des Auftraggebers dar.

5. Das Widerrufs- oder Kündigungsrecht seitens des Auftraggebers ist während einer Nachbesserung ausgeschlossen.

§4 Eigentumsvorbehalt, Übertragung des Nutzungsrechts

1. Der Auftragnehmer behält sich das Eigentum an der Lieferung und Leistung bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen vor.

2. Die Weitergabe sowie Vervielfältigung überlassener Dokumente, Bilder, Videos usw., deren Verwertung und die Veröffentlichung ihres Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich durch den Auftragnehmer gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten den Auftraggeber zu Schadenersatz.

3. Der Auftragnehmer behält sich alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vor.

4. Der Auftraggeber von Seminardienstleistungen räumt dem Auftragnehmer an allen Produkten, die er ggf. in Zusammenarbeit mit anderen im Rahmen des Seminars herstellt, unentgeltlich die ausschließlichen, übertragbaren, zeitlich und örtlich unbegrenzten Nutzungsrechte ein, soweit dem Auftraggeber an den Produkten Urheberrechte oder Rechte an schutzrechtsfähigen Erfindungen oder Schöpfungen zustehen. Mit der Rechteinräumung bestätigt der Auftraggeber, bei der Herstellung des Produkts keine Schutzrechte anderer verletzt zu haben.

5. Der Auftragnehmer ist nicht berechtigt, die Nutzungsrechte in wettbewerbsschädigender Art und Weise selbst zu nutzen, oder die Nutzungsrechte an Dritte weiterzugeben.

§5 Rechnungsbetrag, Zahlung, Kündigung durch den Auftragnehmer

1. Alle Lieferungen und Leistungen unterliegen einer Preisbindung von 6 Monaten nach Beauftragung. Im Anschluss bleiben dem Auftragnehmer angemessene Preisanpassungen wegen veränderter Lohn-, Material- oder Vertriebskosten vorbehalten.

2. Der ausgewiesene Angebots- oder Rechnungsbetrag ist ein Nettobetrag und gilt zzgl. Mehrwertsteuer in jeweils gültiger Höhe, sofern der Rechnungsbetrag nicht abweichend ausgewiesen ist.

3. Der Auftragnehmer kann auf den ausgewiesenen Angebotsbetrag einen zusätzlichen Rabatt gewähren. Dieser wird bei Rechnungsstellung automatisch berücksichtigt.

4. Der Rechnungsbetrag ist bis zu dem auf der Rechnung angegebenen Stichtag ohne Abzüge auf das auf der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

5. Erfolgt der Eingang des Rechnungsbetrags nach dem auf der Rechnung angegebenen Stichtag, stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber Verzugszinsen in Höhe von 5% p.a. des Rechnungsbetrages sowie die folgenden Mahnkosten in Rechnung:

- Mahnkosten bei einem Verzug von 10 Arbeitstagen: 2,50 EUR
- Mahnkosten bei einem Verzug von 15 Arbeitstagen: 5,00 EUR
- Mahnkosten bei einem Verzug von 20 Arbeitstagen: 10,00 EUR

6. Der Auftragnehmer ist nach erfolgloser Zahlungserinnerung und Mahnung berechtigt, den Vertrag ohne weitere Fristen zu kündigen. Der Auftraggeber verliert dadurch automatisch alle Vertragsansprüche. Ein aus dem Vertragsgegenstand resultierender Schadenersatzanspruch auf Seiten des Auftraggebers entfällt. Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer bleiben davon unberührt.

7. Der Auftragnehmer behält sich bei Seminardienstleistungen das Recht vor, die Veranstaltung jederzeit aus für ihn wichtigen Gründen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen. Der Auftragnehmer bemüht sich, den Auftraggeber in diesen Fällen sofort zu informieren und den Auftraggeber auf Wunsch auf eine vergleichbare Veranstaltung umzubuchen. Sollte der Auftraggeber diese Umbuchung nicht wünschen, so werden bereits geleistete Zahlungen zurückerstattet. Ansprüche des Auftraggebers über die gesetzlichen Ansprüche hinaus sind ausgeschlossen. In keinem Fall erfolgt durch den Auftragnehmer eine Erstattung von Reise- oder Stornierungskosten des Auftraggebers. Zudem ist die Rückerstattung von bereits geleisteten Zahlungen ausgeschlossen, wenn der Veranstaltungsort in einem Radius von 25km verlegt wird.

§6 Zurückbehaltungsrecht

1. Der Auftraggeber ist zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur dann berechtigt, wenn sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.
2. Das Zurückbehaltungsrecht ist während einer Nachbesserung ausgeschlossen.
3. §6 gilt nicht in Verbindung mit Seminardienstleistungen.

§7 Lieferzeit, Lieferverzug

1. Der Auftragnehmer garantiert nur dann die Einhaltung der genannten Lieferzeit, wenn der Auftraggeber seine Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt. Hierzu gehört u.a. auch das rechtzeitige Anzeigen von Veränderungen auf der Seite des Auftraggebers, die die Erfüllung des Vertragsverhältnisses mittelbar sowie unmittelbar beeinflussen können.
2. Der Auftragnehmer haftet für einen von ihm verschuldeten Lieferverzug mit einer pauschalen Verzugsentschädigung von 2,5% des Liefer- und Leistungsnettowertes je vollendetem Monat, höchstens jedoch mit 7,5% des Liefer- und Leistungsnettowertes. Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer bleiben davon unberührt.
3. Der Auftraggeber haftet für den, dem Auftragnehmer entstandenen Schaden, sofern der Auftraggeber in Annahmeverzug kommt oder sonstige Mitwirkungspflichten schuldhaft verletzt. Weitere Ansprüche des Auftragnehmers gegenüber dem Auftraggeber bleiben davon unberührt.
4. Der Auftraggeber übernimmt die Gefahr einer Verschlechterung der Lieferung und Leistung zu dem Zeitpunkt, zu dem er in Annahme- oder Schuldnerverzug gekommen ist.
5. §7 gilt nicht in Verbindung mit Seminardienstleistungen.

§8 Gewährleistung, Haftung

1. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Nacherfüllung, sofern er aufgrund gesetzlicher Regelungen nicht zur Verweigerung der Nacherfüllung berechtigt ist und sofern der Inhalt der Lieferung und Leistung in erheblichem Maße nicht die zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer vereinbarte Beschaffenheit oder nicht den zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer vereinbarten Inhalt hat.
2. Der Auftragnehmer entscheidet, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder durch Ersatzlieferung erfolgt.

3. Absatz 1 und 2 gelten nicht in Verbindung mit Seminardienstleistungen.

4. Der Auftragnehmer haftet nicht für Schadenersatzansprüche des Auftraggebers, die nicht aus Schäden am Leben, am Körper oder an der Gesundheit hervorgehen, oder die nicht einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Auftragnehmers entstammen.

5. Aus Seminardienstleistungen ergeben sich grundsätzlich keine Gewährleistungsansprüche. In allen anderen Fällen endet die Gewährleistung 24 Monate nach Beauftragung. Eine Haftung gegenüber Dritten ist in jedem Fall ausgeschlossen.

§9 Onlinedienste und personenbezogene Daten

1. Anfragen, Reservierungen und andere Gründe der Kontaktaufnahme über die Onlinedienste des Auftragnehmers (z.B. E-Mail, Internetseite, ...) werden über die externen Dienstleister Xara GmbH, Quedlinburger Straße 1, 10589 Berlin und XIMA MEDIA GmbH, Sudhausweg 9, 01099 Dresden elektronisch verwaltet. Diese sind vom Arbeitnehmer zur Ausführung der Dienste und damit mit der Verwaltung personenbezogener Daten (z.B. Anrede, Name, Anschrift, E-Mail, ...) beauftragt, unterliegen jedoch nicht dessen Einfluss- und Verantwortungsbereich.

2. Soweit es die elektronische Verwaltung von personenbezogenen Daten auf den IT-Systemen des Auftragnehmers betrifft, werden diese ausschließlich nach den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung sowie des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Telemediengesetzes erhoben, verarbeitet und gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte ist im Verantwortungsbereich des Auftragnehmers ausgeschlossen.

3. Der Auftragnehmer stellt im Rahmen seiner Datenschutzerklärung ergänzende Informationen zum Datenschutz sowie zu Art, Umfang und Zweck der vorgenommenen Erhebung und Verwaltung personenbezogener Daten bereit; siehe Kapitel 2.

§10 Sonstiges

1. Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

2. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist der Geschäftssitz des Auftragnehmers. Die Gerichtsstandsvereinbarung gilt nur gegenüber kaufmännischen Auftraggebern.

3. Ergänzungen oder Änderungen mit Bezug auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

4. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, oder sollte der Vertrag einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Lücken enthalten, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

2. Datenschutzerklärung gemäß DSGVO

2.1. Allgemeines

Die sys-o-tec innovation consulting e.K. nutzt zur Verwaltung ihrer Geschäftsbeziehungen ein cloudbasiertes Datei- und CRM-System unter Verwendung der Microsoft Onlinedienste. Alle Daten sind verschlüsselt in der Cloud hinterlegt und können nur mit Hilfe registrierter Endgeräte der sys-o-tec innovation consulting e.K. verarbeitet werden. Eine Offline-Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Das CRM-System der sys-o-tec innovation consulting e.K. nutzt keine automatisierte Datenerhebung oder -verarbeitung z.B. in Verbindung mit dem Internetauftritt der Firma. Dies gilt nicht für die Verfahren der beiden Internetdienstleister MAGIX Software GmbH, Quedlinburger Straße 1, 10589 Berlin und XIMA MEDIA GmbH, Sudhausweg 9, 01099 Dresden.

Die im CRM-System gespeicherten Daten umfassen folgenden Inhalt:

- Anrede, Titel, Name, Vorname, Geschäftsbereich, Durchwahl, E-Mail
- Firma, Anschrift, PLZ, Ort, Telefonnummer, Faxnummer

Die hierbei gespeicherten Daten können jederzeit auf schriftliche Nachfrage an die Geschäftsadresse der sys-o-tec innovation consulting e.K. abgerufen werden. Die Übermittlung der gespeicherten Daten erfolgt postalisch per Einschreiben.

Die gespeicherten Daten werden nach Ablauf von zwei Jahren automatisch gelöscht. Eine Benachrichtigung über die automatische Löschung erfolgt nicht. Davon unabhängig können die gespeicherten Daten jederzeit auf schriftliche Nachfrage an die Geschäftsadresse der sys-o-tec innovation consulting e.K. berichtigt oder von der weiteren Verwendung ausgeschlossen werden. In diesem Falle erhält der/die Dateneigentümer/in eine Nachricht über die vollzogene Berichtigung oder Löschung.

Ansprechpartner für schriftliche Nachfragen in Zusammenhang mit der Erhebung, Verarbeitung und Löschung personenbezogener Daten ist der Datenschutzbeauftragte

Dr. Johann Zitzelsberger

sys-o-tec innovation consulting e.K.
Am Grasbrookpark 1f
20457 Hamburg

johann.zitzelsberger@sys-o-tec.eu

2.2. Datenerhebung in Verbindung mit Seminardienstleistungen

Die von der sys-o-tec innovation consulting e.K. angebotenen Seminardienstleistungen können per Fax, E-Mail oder Onlineformular gebucht werden. Damit ein rechtsverbindlicher Dienstleistungsvertrag zustande kommen kann, hat der Besteller in jedem Falle folgende personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen:

- Anrede, Titel, Name, Vorname, Geschäftsbereich, E-Mail
- Firma, Anschrift, PLZ, Ort

Die während der Anmeldung erhobenen Daten dienen ausschließlich der Organisation und Abrechnung der Veranstaltung und werden zwei Jahre nach der Veranstaltung automatisch aus dem CRM-System gelöscht. Im Gegensatz zu personenbezogenen Daten, die nicht im Rahmen von Seminardienstleistungen erhoben wurden, werden Daten, die in Verbindung mit Seminardienstleistungen erhoben wurden, nicht automatisch zur Verwaltung weitergehender Geschäftsbeziehungen genutzt. Dieser Sachstand wird erst aufgehoben, wenn der/die Teilnehmer/in im Anschluss an das gebuchte Seminar einer weiteren Verwendung seiner/ihrer Daten explizit zustimmt.

Alle weiteren Rechte und Pflichten auf Basis der DSGVO bleiben von der speziellen Handhabung der Datenerhebung in Verbindung mit Seminardienstleistungen unberührt.

Die Onlineanmeldung erfolgt über den Internetdienstleister XIMA MEDIA GmbH, Sudhausweg 9, 01099 Dresden. Dieser speichert neben den oben genannten Daten keine weiteren personenbezogenen Daten auf seinen Systemen z.B. zu Zwecken der Nachverfolgung oder der Profilbildung. Zudem verwendet er eine Anonymisierung von IP-Adressen. Alle im Rahmen der Onlineanmeldung erhobenen Daten liegen verschlüsselt auf Servern, die dem Datenschutzrecht der Europäischen Union genügen. Der Internetdienstleister hat keine Möglichkeit, auf die während der Onlineanmeldung erhobenen Daten selbstständig zuzugreifen. Die Verwaltung der Daten erfolgt ausschließlich durch Mitarbeiter*innen der sys-o-tec innovation consulting e.K. gemäß den oben genannten Bestimmungen.

3. Terms and Conditions

No valid version of "terms and conditions" available in english. Please contact info@sys-otec.eu for further information.

-this page is left blank intentionally -

F. Literaturverzeichnis

Dieses Dokument enthält kein Literaturverzeichnis.
This document does not contain any reference list.